

opus ware **FSS** SQL File System Server

FSS ist der SQL-Server für die opus ware Suite. Diese Datenbank ist für verschiedenen Betriebssystem erhältlich. Dies sind: Windows, Linux, Unix, AIX und MAC

Sie bietet folgende Schnittstellen: ODBC JDBC, C, und DB/C,. Die Möglichkeiten der schnellen Volltextrecherche für die opus ware Datenbank steigert die Performance erheblich und macht sie zu einem mächtigen Werkzeug.

FSS erlaubt Multivolume und verteilte Datenbanken auf verschiedenen Servern zu installieren. Der Zugriff auf FSS kann im encrypted Mode – also auch über das Netz oder auch im non encrypted Mode erfolgen. Die Tabellengröße von FSS kann bis zu 13 Terrabyte betragen sofern mindestens mit 32 Bit Servern gearbeitet wird.

FSS erlaubt Anwendungen wie MS-Office, Open Office, Business Intelligence (BI) Systemen wie Palo, Qube Ware, und viele andere ODBC fähige System auch ohne spezielle Anpassungen auf die opus ware Datenbank zuzugreifen. Die Integration von Fremdsystemen, das heißt beliebige Anwendungen aus der Windows-, Linux-Welt oder Mac-Welt mit Zugriff auf die opus ware Daten ist somit realisiert.

Alle Betriebssystemversionen sind als Einzelplatz und als Mehrplatz Systeme verfügbar.

Der Installationsvorgang des **FSS** ist ähnlich dem anderer ODBC-Treiber. Das ODBC-Treiber-Setup-Programm von Windows installiert benutzergeführt die **FSS** Serversoftware

Mit der Auslieferung des **FSS** wird das Data Dictionary mit Webinterface für die opus ware Produkte mitgeliefert. Dadurch steht die komplette Tabellenbeschreibung von opus ware nach der Installation dem Anwender zur Verfügung.

Das **FSS** WEB Data Dictionary stellt die Informationen über die Tabellen und Felder (*tables* und *columns* in der SQL-Terminologie) zur Verfügung, auf welche durch die Client-Software zugegriffen werden kann.. Somit stehen dem Anwender freie Definitionen eigener Dateien, die über ODBC-Clients bearbeitet werden können, zur Verfügung.

FSS ist die logisch notwendige Ergänzung für die opus ware Suite